

Die Grundschule Lichtenberg ist Musikalische Grundschule

Trommeltag mit Baba dem Trommellöwen

Wenn man in den Tagen vor Weihnachten über die Flure der Grundschule Lichtenberg und deren Außenstelle Grundschule Lesse ging, waren aus allen Räumen ungewohnte Klänge zu hören.

Musik war eingezogen; Lesen, Schreiben und Rechnen hatten eine ganze Woche lang Pause. Es war **musikalische Projektwoche**.

Seit dem Mai diesen Jahres ist die Grundschule Lichtenberg auch offiziell eine Musikalische Grundschule. Der Titel wurde Musiklehrerin Hanna Wallek und Schulleiterin Petra Binder nach drei Jahren Vorbereitung von einem Vertreter des Kultusministeriums verliehen. Das Fach Musik hatte in der Lichtenberger Schule schon immer einen hohen Stellenwert. Im Schulprogramm ist es in einem Leitsatz verankert und somit ein bedeutender Faktor im pädagogischen Konzept der Schule.

Das Motto der Musikalischen Grundschule lautet: mehr Musik von mehr Beteiligten zu mehr Gelegenheiten in mehr Fächern.

Da passte natürlich eine musikalische Projektwoche perfekt ins Konzept. Musiklehrerin Hanna Wallek freute sich besonders darüber, dass alle Lehrkräfte bereit waren, sich auf das Fach Musik einzulassen. Lange Zeit wurden im Kollegium die verschiedenen Projekte geplant und vorbereitet.

Dann war es endlich so weit. Alle Kinder nahmen jeden Tag an einem anderen Workshop teil, hatten die Gelegenheit zu tanzen, verschiedene Instrumente zu basteln, Musik zu hören und dazu zu malen, Lieder auf Instrumenten zu spielen, rhythmische Seilspring- und Basketballchoreografien zu erlernen und eine Geschichte mit Instrumenten zu vertonen.

Höhepunkt dieser Woche war der Trommeltag. Der Senegalese Ababacar Coly (genannt Baba, der Trommellöwe) reiste aus der Nähe von Hamburg an und hatte für alle Kinder und auch die Erwachsenen afrikanische Trommeln (Djemben) dabei.

Unter dem Thema „Karamba-eine rhythmische Reise nach Afrika“ bekam jedes Kind eine eigene Trommel, verwandelte sich in ein Tier, spielte unter Babas Anleitung altersgerechte Trommelrhythmen und sang und tanzte afrikanische Kindermusik.

Nachdem am Vormittag alle Antilopen, Giraffen, Nilpferde und Elefanten in ihren Workshops mit Baba geprobt hatten, endete der Trommeltag am Nachmittag mit einer Aufführung vor den Eltern, bei der das Erlernte gemeinsam präsentiert wurde.

Unter Babas mitreißender Anleitung brachten in Lichtenberg 170 und in Lesse 90 Trommeln die Turnhallen zum Beben. Auch die Zuschauer wurden vom Rhythmus der Trommeln und der entstehenden positiven Energie mitgerissen, klatschten und tanzten im Takt der Djemben.

Damit endete eine tolle und abwechslungsreiche musikalische Projektwoche. Musiklehrerin Hanna Wallek freute sich sehr darüber, dass ihr Lieblingsfach seine ganze Kraft zeigen konnte: „Gemeinsam Musik machen bringt viel Freude und Spaß, fördert Koordination und Konzentration, man kann sich bewegen und austoben und das soziale Miteinander wird gestärkt“.

Am Ende des Tages ging die Schulgemeinschaft gestärkt und mit guter Laune nach Hause.

Ermöglicht wurde dieses Projekt von der Volksbank Wolfenbüttel, die diesen Trommeltag mit einem großzügigen Sponsoring erst möglich machte.



Von links:

Regionalmarktleiter Philipp Müller, Schulleiterin Petra Binder, Musiklehrerin Hanna Wallek, Ababacar Coly



Proben mit Baba am Vormittag



Aufführung vor den Eltern am Nachmittag